

Camp 11 „Mit Oma und Opa bei Käse und Kühen“ 18.07.–22.07.2022

Für Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren und ihre Großeltern
Camp-Preis: für Enkelkind 295 € pro Person; für Großeltern 325 € pro Person (inklusive aller unten aufgeführten Leistungen)

Urlaub bei Oma und Opa? Oder lieber mit anderen Kindern ins WWF Junior Camp fahren? Verbinde doch einfach das eine mit dem anderen! Meld dich für unser WWF Großeltern-Enkel-Camp an und bring deine Oma, deinen Opa oder gleich alle beide mit ins schöne Allgäu. Zusammen macht alles doch noch viel mehr Spaß und wer weiß, was wir alles Erstaunliches voneinander lernen können!

Grasende Kühe, hügelige Landschaft und leckerer Käse – das ist das Allgäu!?

Stimmt, aber es gibt noch viel, viel mehr zu entdecken und zu erleben! Zum Beispiel Menschen, Tiere und die Arbeit auf einem Bio-Bauernhof. Hier darfst du nicht nur Tiere streicheln und versorgen, sondern auch selber Kühe melken.

Allerhand Spannendes rund um das Thema Ernährung und das Leben zu (Ur)-Großelternzeiten erfährst du beim Besuch im Bauernhofmuseum, wo wir in uralten Häusern die Höfe und Werkstätten des 17. bis 20. Jahrhundert bewundern können, alten Nutztierassen begegnen und frischen Käse machen.

Was du dir auch nicht entgehen lassen solltest: Mit selbst gemachtem „Beute-Beutel“ gehst du mit deinen Großeltern auf Streifzug – kleine Schätze sammeln. Später spinnt ihr zu euren Funden eine eigene Geschichte und wer mag, erzählt sie abends am Lagerfeuer. Denn was passt besser zu knusprigem Stockbrot als spannende Geschichten von früher und heute und aus dem Reich der Fantasie?

Hast du bei all dem noch Energie übrig, tobst du mit den anderen Kindern übers Freigelände oder spielst mit uns, während Oma und Opa vielleicht eine kleine Pause einlegen.

Mit einem Bunten Abend feiern wir uns, all die tollen Camp-Erlebnisse, Geschichten und neue Freundschaften. Im Herzen nehmen wir sie mit nach Hause – und den Wunsch nach mehr davon.

Liebe Großeltern, Sie haben Lust, Ihren Enkel oder Ihre Enkelin zu begleiten (oder zwei, drei Enkelkinder) – prima. Sie sind herzlich eingeladen, bei allen Aktivitäten mitzumachen, die Ihnen gefallen. Sie können mit oder ohne Partnerin/Partner kommen oder mit einem Teil des anderen Großelternpaares. Unabhängig davon, wie viele Enkelinnen und Enkel am Camp teilnehmen, haben wir für jede „Familieneinheit“ Platz für zwei Großeltern, leider nicht für vier.

Standort: Unterallgäu | Legau | Bayern

Camp-Leitung: Melanie Adam

Leistungen

Reisedauer: 5 Reisetage/4 Übernachtungen

Unterkunft und Verpflegung

- Umweltstation Legau – Bildungszentrum Unterallgäu; sehr weitläufiges Außengelände mit Sportplatz, Obstgarten, Feuerstelle



Junior

- Kinder: Übernachtung in urigen Schwedenhütten, Gemeinschaftsbad mit DU/WC auf dem Gelände (Handtücher, Bettlaken, Schlafsack oder bezogene Decke und ggf. Kissen sind mitzubringen)
- Großeltern (je nach Anmeldung): Übernachtung in EZ/DZ mit DU/WC auf dem Zimmer (inklusive Handtücher und Bettwäsche)
- Vollverpflegung, zusätzlich Obst und Getränke/Trinkwasser

An- und Rückreise

- Beginn/Treffpunkt am 18.07. um 16:00 Uhr an der Umweltstation Legau – Bildungszentrum Unterallgäu
- Ende/Treffpunkt am 22.07. um 13:00 Uhr an der Umweltstation Legau – Bildungszentrum Unterallgäu

Betreuung/Begleitung

- Betreuung und Begleitung durch qualifizierte Camp-Leitung und Betreuende
- maximal 8 Kinder pro Betreuende/n

Aktivitäten und Ausflüge

- Ausflug zum Bio-Bauernhof, u.a. Tiere streicheln und versorgen, Kühe melken
- Ausflug zum Bauernhofmuseum Illerbeuren mit museumspädagogischem Programm und Frischkäse herstellen
- Workshops: z. B. zu den Themen ökologische Ernährung, Naturkosmetik, nachhaltiger Konsum, Feuermachetechniken, „Beute-Beutel“ für kleine & große Schätze und Geschichten erzählen
- Ausflug ins Naturfreibad Legau (optional)
- (Outdoor-/Kooperations-)Gruppenspiele, Gelände- und Gesellschaftsspiele, malen und basteln
- Freizeit und Erholung, toben und Spaß haben
- Abendprogramm: Lagerfeuer mit Stockbrot, Gesang und Geschichten, schnitzen, „Bunter Abend“ (Abschlussprogramm)

Sonstige Leistungen

- Material für Workshops/Aktionen, Leihgebühren und Eintrittsgelder
- Insolvenzversicherung/Reisesicherungsschein
- Reiseinformationen und Packliste etwa 10 Wochen vor Camp-Beginn
- Fahrgemeinschaftsliste: Übersicht mit Wohnort und Telefonnummern der Camp-Teilnehmenden bzw. deren Erziehungsberechtigten zur Bildung von Fahrgemeinschaften
- Foto- und/oder Filmaufnahmen aus dem Camp

Nicht im Camp-Preis enthalten

- Eigenanreise bis und Eigenrückreise ab Umweltstation Legau – Bildungszentrum Unterallgäu
- Reiserücktritts- bzw. Reiseabbruchversicherung
- Unfallversicherung
- bei den Kindern: Handtücher, Bettlaken, Schlafsack oder bezogene Decke, Kissen

Teilnehmendenzahl: Die Teilnehmendenzahl beträgt mindestens 12, maximal 24 Personen. Wird die Mindestteilnehmendenzahl bis 10 Wochen vor Camp-Beginn nicht erreicht, kann das Camp leider nicht stattfinden. Wir benachrichtigen dich dann umgehend. Zudem behält sich der WWF vor, das Camp kurzfristig abzusagen, wenn Coronavirus-Beschränkungen die Durchführung des Camps nicht gestatten. Dabei entstehen den Camp-Buchenden keine Stornierungskosten und der bereits gezahlte Betrag wird zurücküberwiesen.



Teilnahmebedingungen: Die Teilnahmebedingungen der WWF Junior Camps sind Bestandteil dieses Camp-Angebotes.

Menschen mit eingeschränkter Mobilität: Das Camp ist im Allgemeinen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Fragen oder Unsicherheiten hinsichtlich der Anforderungen des Camps können wir gern telefonisch besprechen.

Änderungen vorbehalten.

Camp-Leiterin Melanie

Mein Opa konnte mit Tieren sprechen. Das hat er uns Enkeln jedenfalls immer erzählt. Zwar haben wir ihm das nie so recht geglaubt, liebten aber trotzdem seine Geschichten. Bis heute erzähle, höre und sammle ich gern Geschichten. Früher war ich dafür viel „in der Weltgeschichte unterwegs“. Heute weiß ich, dass man nicht bis ans Ende der Welt reisen muss, um wahre Abenteuer zu erleben. Oft reicht dafür der Schritt vor die eigene Haustür. Bei mir ist das Berlin. Hier ist immer viel los! Zur Arbeit und Erholung fahre ich ins grüne Brandenburg. Hier arbeite ich an einer „grünen“ Hochschule. Als Umweltpädagogin und Betreuungsassistentin liebe ich die Naturabenteuer mit den WWF Juniors und ihren Großeltern: gemeinsam draußen sein, Altes und Neues entdecken, voneinander lernen und zusammen staunen – toll. Lass uns zusammen das schöne Allgäu erleben!